Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 47

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 26. Februar
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 26 février
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVI. Jahrgang — XXXVIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 47

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 47

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel somme, conformément aux articles 844, 794 à 797 du Code fédéral des obligations, le détenteur inconnu du bon de dépôt série G., n° 2078, de fr. 2800, délivré le 4 novembre 1915, à deux ans de date, par la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, à l'ordre de Monsieur Fernand Cuche, à Cernier, de produire ce titre au greffe du tribunal civil du district de Neuchâtel, dans le délai de trois mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois publications dans la Feuille officielle suisse du commerce à une semaine d'intervalle.

Neuchâtel, le 23 février 1918. (W 84[a])

Le président du tribunal: **Edm. Berthoud.**
Le greffier du tribunal: **W. Jeanrenaud.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Bureauartikel, Schreibmaschinenfarbbänder. — 1918. 22. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Büttner** in Zürich 6 ist Ernst Büttner-Griesser, von Danzig (Preussen), in Zürich 6. Handel und Fabrikation von Bureauartikeln, speziell Schreibmaschinenfarbbändern. Im Eisernen Zeit, Nr. 4.

Glasmalerei, Kunstglaserei usw. — 22. Februar. Die Firma **M. Wehrli, Ernst Wehrli's Nachfolger** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1917, Seite 474), und damit die Prokura Leon Knochel, Glasmalerei, Kunstglaserei und Glasätzerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

22. Februar. Unter der Firma **Rennweg A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 21. Februar 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Erwerbung, Verwaltung und Verwertung des Hauses Rennweg 14/16 in Zürich. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 60,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 3000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—2 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führen seine Mitglieder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Eduard Hess-Pfenninger, Privatier, und Eduard Hess, Architekt, beide von Zürich, in Zürich 1. Geschäftslokal: Sihlstrasse 16, Zürich 1.

22. Februar. **Betriebskrankenkasse der Feinweberei Kühweid-Wald** in Wald (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1914, Seite 1733). Heinrich Bütler ist aus dem Vorstande ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Sekretär wurde gewählt: Emil Osterwalder, Kommis, von Stettfurt (Thurgau), in Wald. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär (Aktuar) oder dem Beisitzer kollektiv.

Lebensmittel, chemisch-technische Produkte, Weine. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Karl Vitz** in Zürich 8 ist Karl Hermann Vitz-Hartung, von Hannover (Preussen), in Zürich 8. Lebensmittel, chemisch-technische Produkte, Weine en gros. Wildbachstrasse 5.

Massenartikel der Metallbranche usw. — 22. Februar. **Divisor** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1917, Seite 1586). Der Vorstand dieser Genossenschaft besteht nunmehr aus: Jean Braschler-Winterroth, Fabrikant, von Uster, in Wetzikon, Präsident; Karl Albrecht, Fabrikant, von Neerach, in Rüti, Vizepräsident; und Max Ribi-Monnet, Ingenieur, von Ermatingen (Thurgau), in Zürich 6, Protokollführer (letzterer bisher einziges Vorstandsmitglied). Der Vorstand hat Kollektivunterschrift erteilt an seinen Präsidenten und den Protokollführer, sowie ferner an Jakob Brunner-Meier, Fabrikant, von und in Wald, und Anny Ritter, Buchhalterin, von Schiers (Graubünden), in Wald. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Die Einzelunterschrift von Max Ribi-Monnet ist damit erloschen.

22. Februar. **Bank für Handel und Industrie** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1917, Seite 1377). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hans Wenger, von Röthenbach (Bern), in Zürich 7.

Schuhwaren. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Gust. Pfeiffer** in Zürich 5 ist Gustav Pfeiffer, von Zürich, in Zürich 5. Handel in Schuhwaren. Détail und mi-gros. Langstrasse 231 und Seefeldstrasse 84, Zürich 8.

Schachteleinlagen aus Zellstoffwatte. — 23. Februar. Inhaberin der Firma **A. Weber-Gattiker** in Wädenswil ist Amalie Weber geb. Gattiker, von Richterswil, in Wädenswil. Prägerei von Schachteleinlagen aus Zellstoffwatte, Traubengasse 12. Zwischen der Inhaberin und ihrem Ehemann Ernst Weber besteht gerichtliche Gütertrennung.

23. Februar. **Elektro-Material Zürich (Electro-Matériel Zurich)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1029). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr Löwenstrasse 30, Zürich 1.

23. Februar. **Kranken-Kassa der Spinnerei Kollbrunn von Ed. Bühler & Co.** in Kollbrunn-Zell (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1914, Seite 1485). In ihrer Generalversammlung vom 14. Dezember 1917 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, wobei jedoch keine Aenderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen eingetreten sind.

Restaurant, Comestibles, Weinhandlung. — 23. Februar. Die Firma **Luigi Deleidi** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1029), Restaurant, Comestibles und Weinhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1918. 22. Februar. Unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Lyss** besteht mit Sitz in Lyss eine Genossenschaft, welche bezweckt: Die gemeinsame Verwertung der durch ihre Mitglieder produzierten Milch, sei es durch Lieferung von Vollmilch an Abnehmer (Milchhändler oder Konsumenten), sei es durch Verarbeitung derselben auf Milchprodukte und deren Verwertung. Sie ist Mitglied des Verbandes bernischer Käserei- und Milchgenossenschaften. Die Statuten sind am 14. Januar 1918 festgestellt worden. Der Beginn der Genossenschaft ist auf 15. Januar 1918 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied kann jeder selbständig Kuhmilch produzierende Landwirt von Lyss und Umgebung werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand unter gleichzeitiger Angabe des von ihm annähernd jährlich zu produzierenden Milchquantums. Die endgültige Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt und Ausschluss. Durch Tod eines Genossenschafters geht dessen Mitgliedschaft auf seine Erben oder auf den neuen Liegenschaftsübernehmer über. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss 6 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Der Ausschluss eines Genossenschafters erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung: a) gegen Mitglieder, die sich nachgewiesenermassen der Milchfälschung schuldig gemacht haben; b) gegen Mitglieder, die überhaupt den Statuten oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln; c) gegn Mitglieder, die in Konkurs fallen. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an einem allfällig vorhandenen Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschafter hat ein Eintrittsgeld von mindestens 50 Cts. per Kuh zu bezahlen. Die Festsetzung des Eintrittsgeldes erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung, insofern dies nicht bereits vom Zentralverband bestimmt worden ist. Jeder Genossenschafter ist im weitern verpflichtet, ein jährliches Unterhaltungsgeld in monatlichen Raten zu bezahlen, resp. sich an seinen Guthaben abrechnen zu lassen. Die Höhe dieses Unterhaltungsgeldes wird vor Beginn des Geschäftsjahres von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) 2 Rechnungsrevisoren; d) die Milchprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und einem Beisitzer. Er vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und zeichnet namens derselben kollektiv zu zweien. In den Vorstand wurden gewählt: Als Präsident: Johann Affolter, Niklausen sel., von Lyss; als Vizepräsident: Fritz Marti, Abrahams, von Lyss; als Sekretär: Jakob Wüthrich-Struchen, von Brügglen; als Kassier: Reinhard Arn, von Lyss; als Beisitzer: Christian Beutler, von Trubschachen; alle als Landwirte in Lyss wohnhaft. Die Genossenschaftsversammlung beschliesst, wie ein Ueberschuss verteilt oder ein Defizit gedeckt werden soll.

Bureau Bern

23. Februar. Unter der Firma **Elektrizitätswerk Stämpach A. G.** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des Ankaufes und Betriebes des der Firma «Wiesmann & Cie.», elektrische Anlagen, in Bern, gehörenden Elektrizitätswerkes am Stämpach bei Boll-Utzigen (Gemeinde Vechigen), sowie zum Betrieb und Ausbau desselben mit Inbegriff der hydraulischen Leitungsanlage und des elektrischen Verteilungsnetzes. Die Statuten sind am 19. Januar 1918 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital wird festgesetzt auf Fr. 22,000 (zweiundzwanzigtausend Franken), eingeteilt in 88 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 250. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen vermittelst Publikation im Anzeiger für Bern-Land oder durch chargierte Briefe. Für die Gesellschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär des Verwaltungsrates je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann weitern Personen die Einzel- oder Kollektivunterschrift erteilen. Präsident ist Ernst Meister, von Benken, Ingenieur, in Bern: Vizepräsident ist Paul Wiesmann, von Oberstammheim, Ingenieur, in Bern, und Sekretär: Heinrich Schenk, von Dachsen (Zürich), Prokurist, in Bern. Geschäftslokal: Monbijoustrasse Nr. 6, in Bern.

23. Februar. Der **Verband für die Schaffung eines Weltspracheamtes,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 306 vom 13. Dezember 1911, Seite 2059), hat in der Vorstandssitzung vom 16. Februar 1918 am Platze des verstorbenen Präsidenten, Nationalrat Dr. Albert Gobat, zum Präsidenten gewählt: Fürsprecher Arist Rollier, von Nods, Untersuchungsrichter, in Bern. Die Unterschrift Hermann Behrmann ist erloschen.

Cigarettenfabrik. — 23. Februar. Inhaber der Firma **L. Rabinowitsch «Jupiter»** in Bern ist Meer Leib Rabinowitsch, von Bonfol, wohnhaft in Bern. Cigarettenfabrik. Schauplatzgasse 30.

Bureau Fraubrunnen

21. Februar. Aus dem Vorstande der **Arbeiterkrankenkasse der Papierfabrik Utzenstorf** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 62, Seite 426, vom 15. März 1917) ist der bisherige Sekretär Hans Küpfer infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 3. Februar 1918 als Sekretär gewählt worden: Bachmann, Adolf, von Zürich, Fabrikarbeiter, in Utzenstorf. Dieser ist statutengemäss befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Thomas Suter oder dem Kassier Georges Voitel für die Arbeiterkrankenkasse der Papierfabrik Utzenstorf rechtsverbindlich zu zeichnen.

Bureau Thun

Berichtigung. **Kantonalbank von Bern, Filiale Thun.** Die im S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1918 enthaltene Publikation ist dahin zu berichtigen, dass an Gustav Ranz, Alfred Aellig, Ernst Scherz, Adolf Gurtner und Theophil Christen die Kollektivunterschrift, nicht die Kollektivprokura, verliehen worden ist.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren. — 1918. 22. Februar. Inhaber der Firma **Adolf Andermatt** in Luzern ist Adolf Andermatt, von Baar (Zug), in Luzern. Derselbe erteilt eine Einzelprokura an seine Ehefrau Elise geb. Strebel. Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren en gros. Hirschengraben Nr. 4.

Hotelunternehmungen, Elektrizitätswerke usw. — 22. Februar. **Bucher-Durrer A. G.,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918, Seite 260, und dortige Verweisung). Die Kollektivunterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates, Fritz Bucher, ist infolge Ablebens desselben erloschen.

23. Februar. **Finanzgesellschaft für Hochdorfer Industrien A. G.,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1918, Seite 114, und dortige Verweisung). Die Aktionäre dieser Aktiengesellschaft haben an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1917 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der gleichlautenden Firma vom statutengemäss dazu bestimmten Verwaltungsrat durchgeführt werden.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

Mechan. Schreinerei und Drechslerei. — 1918. 21. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Läubli,** mech. Schreinerei und Drechslerei, mit Spezialität in tannenen Möbeln, in Wilen bei Sarnen (S. H. A. B. Nr. 194 vom 27. Juli 1910, Seite 1358), hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven sind an die neue Firma «J. H. Läubli» übergegangen. Die Prokura des Kommanditärs Gottlieb Läubli ist erlosehen.

Einfache Möbel und Drechslerwaren. — 21. Februar. Inhaber der Firma **J. H. Läubli** in Wilen bei Sarnen ist Jakob Heinrich Läubli, von Seengen (Aargau), in Wilen bei Sarnen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Läubli» übernommen. Massenfabrikation einfacher Möbel und Drechslerwaren.

Bäckerei und Spezereiwaren. — 21. Februar. Josef und Viktor Wyss, von Büron (Kt. Luzern), wohnhaft im Stalden, Gemeinde Sarnen, haben unter der Firma **Gebr. Wyss** in Stalden-Sarnen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1918 ihren Anfang genommen hat. Bäckerei und Spezereiwaren.

21. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie L. Beerli-Amstutz** in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 48 vom 24. Februar 1913, Seite 326) hat die Firma abgeändert in **Familie Beerlis Sportmagazin** und verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: Sommer- und Wintersportartikel, Sattlerei und Möbelwaren.

Zug — Zoug — Zugo

Bearbeitung frischer Knochen, Extraktfabrik. — 1918. 23. Februar. Die Firma **Aug. Henggeler** in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 209 vom 6. September 1916, Seite 1370) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Fabrik für die Bearbeitung frischer Knochen, Extraktionsfabrik. Die an Johann Iten in Unterägeri erteilte Prokura ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Aetherische Oele, Essenzen, Farben usw. — 1918. 21. Februar. Inhaber der Firma **O. Zimmermann** in Basel ist Otto Zimmermann-Modes-Jentsch, von Ettingen (Bayern), wohnhaft in Basel. Fabrikation und Handel in ätherischen Oelen, Essenzen, Farben, Drogen und Chemikalien. Breisacherstrasse 12.

Hotel und Wirtschaft. — 21. Februar. Die Firma **Wwe. A. Starkemann** in Basel, Hotel- und Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. August 1912, Seite 421), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1918. 22 février. **Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera),** société anonyme ayant son siège principal à Berne, succursale de Lausanne (F. o. s. du c. du 7 novembre 1916). La procuration collective pour la succursale de Lausanne est conférée à Alfred Hirs, de Dielsdorf (Zurich), comptable, à Lausanne. Il devra signer collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet. Par contre, la signature collective de Hans Muller, fondé de pouvoirs de la succursale de Lausanne, est éteinte et radiée.

Bureau de Nyon

Représentations commerciales. — 22 février. Robert Schwab, de Kallnach (Berne), et Francis Lecomte, de Genève, les deux domiciliés à Nyon, ont constitué à Nyon, le 1er septembre 1917, une société en nom collectif, sous la raison **R. Schwab & Cie.** Représentations commerciales; Promenade du Jura 19.

Bureau d'Orbe

Charcuterie, comestibles, épicerie, etc. — 22 février. Le chef de la maison **E. Manigley,** à Orbe, est Emile-Eugène fils de Jules Manigley, de Chatillens, domicilié à Orbe. Charcuterie, comestibles, épicerie, denrées coloniales.

Tonnelier-distillateur. — 22 février. Le chef de la maison **Ad. Erni,** à Orbe, est Adolphe fils de Frédéric Erni, de Wenslingen (Bâle), domicilié à Orbe. Tonnelier-distillateur.

Bureau de Vevey

Vins et liqueurs. — 23 février. La raison **J. Demarchi,** à Clarens, le Châtelard, vins et liqueurs (F. o. s. du c. du 8 novembre 1916, n° 263, page 1698), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison «Vve. de Jean Demarchi», à Clarens.

Le chef de la maison **Vve de Jean Demarchi,** à Clarens, le Châtelard, est Marie-Thérèse-Guida, fille de Paul Romagnolo, veuve de Jean-Baptiste Demarchi, de Premosello (Novare, Italie), domiciliée à Clarens. Vins et liqueurs en gros et détail; à Clarens, Rue du Port 30. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «J. Demarchi» radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Robes et manteaux. — 1918. 22 février. Le chef de la maison **Josette Tombet,** à Genève, est Madame Joséphine-Catherine, soit Josette Tombet, née Dragone, de Genève, y domiciliée. Robes et manteaux; 54, Rue du Rhône.

Horlogerie, joaillerie, bijouterie et orfèvrerie. — 22 février. La maison **L. Bader,** à Genève (F. o. s. du c. du 21 décembre 1894, page 1123), modifie l'indication de son genre d'affaires qui devient: Fabrication et commerce d'horlogerie, joaillerie, bijouterie et orfèvrerie. Locaux actuels: 3, Rue de la Monnaie et 1, Rue des Allemands. Le titulaire, Léon Bader, est actuellement citoyen bernois, de Bonfol, domicilié à Genève.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1918. 20. Februar. Zwischen den Ehegatten **Hermann Grädel,** von Huttwil, Schreinermeister und Wirt, Freiburgstrasse 68, in Bern, und **Elise** geb. **Grädel,** daselbst, ist zufolge der am 25. April 1914 von der Konkursverwaltung ausgestellten Verlustscheine gesetzliche Gütertrennung eingetreten. Der Konkurs über den Ehemann wurde am 18. Januar 1913 eröffnet. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «E. Grädel», Restaurant Holligen, Bern.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 41215. — 19. Februar 1918, 8 Uhr.

Commerz A.-G. Zürich, Fabrikation.
Zürich (Schweiz).

Waschpulver.

„Commerzin"

Nr. 41216. — 20. Februar 1918, 8 Uhr.

Dr Otto Hug, The English Pharmacy, succ. F. Brunck,
Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus und Hexenschuss.

JAMA

N° 41217. — 20 février 1918, 8 h.

Julien Ducommun, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, mouvements, cadrans et boîtes de montres.

GOLDEN EAGLE

N° 41218. — 20 février 1918, 8 h.

Julien Ducommun, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes de montres et mouvements.

TENSHO

N° 41219. — 20 février 1918, 8 h.

Julien Ducommun, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes de montres et mouvements.

TENCO

N° 41220. — 20 février 1918, 8 h.

Julien Ducommun, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes de montres et mouvements.

TECO

N° 41221. — 20 février 1918, 8 h.

Julien Ducommun, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

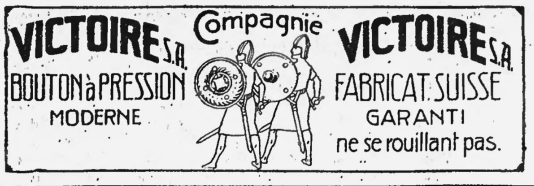
Montres, boîtes de montres et mouvements.

T. S.

Nr. 41222. — 20. Februar 1918, 8 Uhr.

Compagnie Victoire S. A., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Druckknöpfe.



Nr. 41223. — 20. Februar 1918, 8 Uhr.

Bauer & C°, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Diätetische Eiweisspräparate.

Sanatogen

(Erneuerung von Nr. 9994).

N° 41224. — 21. février 1918, 8 h.

C.-A. Keicher, fabrication,
Paris (France).

Produits de parfumerie, de savonnerie, produits hygiéniques et pharmaceutiques.

Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916, le Département soussigné a autorisé la maison **Ditisheim & Cie, Fabrique «Vulcain», à La Chaux-de-Fonds,** à faire le commerce des matières d'or, d'argent et de platine.

Berne, le 23 février 1918. **Département fédéral des Finances,**
Bureau des matières d'or et d'argent.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Eidgen. Kriegsgewinnsteuer
Kantonale Steuern :: ::

Konsultationen, Rekurse, Aufstellen von Bilanzen und Gewinn- u. Verlustrechnungen

:: Treuhand-Institut ::

(951 Q) **Fritz Madoery** 309

Basel	**Zürich**	**Chur**
Teleph. 5161	Teleph. Hott. 420	Teleph. 428

Chemins de fer fédéraux

On peut se procurer à toutes les stations des Chemins de fer fédéraux, à partir du **26 février 1918, le 4e horaire réduit** entrant en vigueur le **1er mars prochain.**

Par exception, les feuilles Ic, IIc, IIIc et IVc, contenant l'horaire de certaines entreprises privées, ne seront mises à disposition que plus tard.

Berne, le 22 février 1918.

4451 **Direction générale.**

VILLE DE GENÈVE

Avis aux porteurs d'obligations 3½ % Ville de Genève 1889

Obligations de 1000 francs remboursables au pair

Le Conseil administratif informe les porteurs de ces titres que le sort a désigné, pour être remboursées le 1er mars 1918, les obligations portant les numéros suivants:

78	1503	3114	4255	5914	7450	9194	10324	12411	13354
83	1818	3234	4350	6146	7604	9331	10402	12476	13656
94	1820	3327	4544	6180	7609	9384	10633	12532	13694
163	1937	3365	4606	6224	7684	9416	10675	12576	13727
310	1973	3372	4754	6248	7728	9501	10687	12578	13740
350	2018	3480	4950	6264	7760	9620	10958	12701	13821
384	2043	3508	4992	6407	7967	9642	11015	12780	13895
397	2098	3562	5005	6451	8024	9661	11297	12812	13966
555	2110	3603	5046	6453	8039	9969	11528	12834	13991
645	2245	3619	5066	6488	8149	9970	11535	12835	14381
692	2288	3627	5094	6527	8153	10000	11648	12837	14456
795	2306	3808	5150	6624	8279	10082	11680	12955	
938	2619	3839	5151	6759	8331	10129	11701	13103	
1060	2772	3904	5242	6890	8359	10148	11735	13122	
1134	2779	3981	5539	6922	8541	10183	11838	13165	
1208	2790	4087	5542	7152	8875	10194	11991	13183	
1226	2821	4198	5748	7216	8940	10295	12040	13203	
1262	2824	4209	5758	7294	9034	10308	12145	13309	
1491	3076	4222	5828	7357	9100	10323	12298	13377	

Ces obligations seront remboursées contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, dès le 1er mars 1918, à la Caisse Municipale, Rue de l'Hôtel-de-Ville, n° 4, au 1er étage. 452 (918 X)

Les obligations suivantes, sorties antérieurement et non présentées au remboursement, ont cessé de porter intérêt dès leur date d'amortissement ci-après:

1er mars 1915: N° 3290.
1er septembre 1915: N° 1526.
1er mars 1916: Nos 1138, 3998, 5079.
1er septembre 1916: Nos 33, 1538, 3291, 9955.
1er mars 1917: Nos 643, 1873, 4292, 4402, 5343, 5537, 6192, 8309, 9738, 9906, 10009, 13921, 13960, 14128.
1er septembre 1917: Nos 122, 312, 796, 1543, 2311, 2364, 2856, 3606, 4006, 5048, 5215, 5398, 5928, 6254, 6818, 7746, 8152, 8733, 9546, 9989, 10811, 10831, 13520, 13990.

Genève, le 5 février 1918.

Le Conseiller administratif délégué aux Finances: **Louis Chauvet.**

Die Bureaux der

Warenabteilung

des

Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements

bleiben **Montag und Dienstag den 4. und 5. März 1918 wegen Umzug geschlossen.**

Dieselben befinden sich ab 6. März **Schänzlistrasse Nr. 19, Bern.** 4721

Thommen's Uhrenfabriken A. G., Waldenburg

XIII. ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 7. März 1918, nachmittags 4 Uhr, **im Löwen zu Waldenburg**

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1917 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Vorlage der Baurechnung und Nachtragskrediterteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1918.
5. Allfälliges. (932 Q) 399.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 27. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 6. März bezogen werden:

in **Waldenburg:** im Bureau der Gesellschaft,
in **Liestal:** bei der Basellandschaftl. Kantonalbank,
in **Basel:** beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, 16. Februar 1918.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Alph. Thommen.**

VILLE DE GENÈVE

Avis aux porteurs d'obligations 3½ % Ville de Genève 1893

Obligations de 500 francs remboursables au pair

Le Conseil administratif informe les porteurs de ces titres que le sort a désigné, pour être remboursées le 1er mars 1918, les obligations portant les numéros suivants:

30	789	2290	3280	4819	5416	6584	7455	8586	9543
60	1022	2317	3381	4832	5440	6648	7497	8792	9583
215	1078	2467	3614	4848	5452	6826	7543	8807	9644
323	1336	2727	3759	4943	5506	6952	7564	8871	9720
406	1627	2758	3967	4962	5815	6996	7573	9000	9794
439	1729	2804	4054	5151	5833	7016	7606	9007	9840
475	2012	2819	4251	5227	6017	7049	7624	9135	
587	2097	2854	4293	5235	6119	7081	7633	9162	
679	2135	2915	4514	5248	6180	7223	7903	9206	
717	2233	2929	4562	5250	6360	7267	7959	9312	
731	2264	2953	4618	5366	6464	7377	7963	9509	

Ces obligations seront remboursées, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, dès le 1er mars 1918, à la Caisse Municipale, Rue de l'Hôtel-de-Ville, N° 4, au Ier étage.

Les obligations suivantes, sorties antérieurement et non présentées au remboursement, ont cessé de porter intérêt dès leur date d'amortissement ci-après: (920 X) 454

1er septembre 1908: N° 8908,
1er septembre 1914: Nos 1182, 8867.
1er septembre 1915: Nos 1178, 1754.
1er mars 1916: Nos 2575, 4845, 6135.
1er septembre 1916: Nos 1503, 4471, 7423.
1er mars 1917: Nos 441, 716, 1446, 5123, 6054, 7431, 8877, 8907.
1er septembre 1917: Nos 101, 878, 1180, 1692, 1760, 2594, 2690, 3254, 3417, 3468, 4600, 4729, 5069, 5383, 5425, 6175, 6371, 6572, 7348, 7944, 8045, 8878.

Genève, le 5 février 1918.

Le Conseiller administratif délégué aux Finances: **LOUIS CHAUVET.**

In jeder Buchhandlung erhältlich:

Bundesvorschriften über die Stempelabgaben

Orell Füsslis Textausgabe der Bundesvorschriften über die Stempelabgaben erscheint in zwei Lieferungen. Die **erste Lieferung** ist ebeu erschienen und enthält eine 60 Seiten umfassende Einleituug von Prof. Dr. LANDMANN aus Basel, durch die die Behörden, Banken, Versicherungsgesellschaften, Vermögeusverwalter, Notare und Rechtsanwälte über die Tragweite der neuen Bestimmungen orientiert werden sowie den Text des Gesetzes. Diese erste Lieferung kann für **Fr. 2** in jeder Buchhandlung bezogen werden. (O. F. 1324 Z) 470,

Die in der zweiten Hälfte März erscheinende **zweite Lieferung,** welche ebenfalls **Fr. 2** kostet, enthält die vom Bundesrat am 20. Februar genehmigte Vollziehungsverordnung, ein Kreisschreiben des Bundesrates an die Kantonsregieruugen, Formulare sowie ein von Dr. Walter GEERING, Sekretär der eidg. Kriegssteuerverwaltung, verfasstes Sachregister.

Die gemäss den neuen Vorschriften zu führenden

Umsatzregister

können in drei verschiedenen Grössen von uns **direkt** bezogen werden. Für diese, solid gebnndenen Bücher gelten folgende Preise:

Mit 64 Seiten **Fr. 12.—**
Mit 160 Seiten **Fr. 24.—**
Mit 320 Seiten **Fr. 45.—**

Wir ersuchen um sofortige Aufgabe der Bestellungen.

ORELL FÜSSLI, ZÜRICH.

Zürcher Depositenbank

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag, den 12. März 1918, vormittags 10½ Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1917 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das achtundzwanzigste Geschäftsjahr und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Besetzung der Kontrollstelle pro 1918.
6. Revision der Statuten hinsichtlich der §§ 3 und 5.

Stimmkarten können vom **4. bis 11. März** im Geschäftslokal, Tiefenhöfe 8, gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Jahresrechnung den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen. (877 Z) 438

Zürich, den 19. Februar 1918.

Der Verwaltungsrat.

Cooperativa Italiana in Lugano

Avviso di pagamento

La Direzione della Cooperativa Italiana in Lugano porta a conoscenza dei suoi associati quanto segue: (2046 O) 456

I. I possessori delle azioni possono presentare alla cassa del negozio i coupons 1917, i quali saranno pagati fr. 2 cadauno.

II. I soci aderenti sono pregati presentarsi per incassare il 4 % d'interesse sulle loro quote d'adesione (obbligazioni). I detentori di tali quote sono avvertiti che non ritirando l'importo interessi loro spettante, entro il 20 marzo 1918, questo s'intende devoluto alla beneficenza.

III. Si avvertono i vecchi aderenti (1915), i quali non hanno chiesto il rimborso delle loro quote o la trasformazione colle nuove, che dopo il 20 marzo 1918, la Direzione passerà tale fondo alla beneficenza.

Lugano, 14 febbraio 1918.

La Direzione.

VILLE DE GENÈVE

Avis aux porteurs d'obligations 3½ % Ville de Genève 1898

Obligations de 500 francs remboursables au pair

Le Conseil administratif informe les porteurs de ces titres que le sort a désigné, pour être remboursées le 1er mars 1918, les obligations portant les numéros suivants:

60	1291	2635	3936	4535	6467	7544	8066	9240	10330
87	1388	2758	3994	4570	6485	7622	8146	9270	10381
174	1528	2873	4113	4629	6493	7623	8172	9273	10419
276	1640	2878	4183	4679	6521	7646	8274	9429	10517
331	1733	3033	4186	4732	6534	7659	8396	9555	10604
333	2023	3135	4202	4890	6592	7759	8478	9759	10651
372	2084	3231	4223	5020	6659	7834	8937	9974	10672
479	2254	3413	4236	5442	6867	7877	8968	9991	10963
500	2282	3609	4283	5597	6890	7893	9016	10052	
855	2470	3626	4306	5995	6958	7970	9073	10166	
882	2576	3700	4377	6257	7050	8010	9207	10249	
938	2590	3746	4508	6323	7397	8011	9221	10310	

Ces obligations seront remboursées, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, dès le 1er mars 1918, à la Caisse Municipale, Rue de l'Hôtel-de-Ville, n° 4, au 1er étage. 453 (919 X)

Les obligations suivantes, sorties antérieurement et non présentées au remboursement, ont cessé de porter intérêt dès leur date d'amortissement ci-après:

1er mars 1912: N° 9088.
1er mars 1914: N° 4663.
1er septembre 1914: Nos 4855, 9129.
1er mars 1915: Nos 3303, 5161, 8102, 9877.
1er septembre 1915: N° 9881.
1er mars 1916: Nos 2851, 4815, 5508, 5552, 7954.
1er septembre 1916: Nos 213, 3122, 4841, 5156, 5681, 5747, 6513, 7582, 7983, 8094, 10876.
1er mars 1917: Nos 83, 140, 962, 1924, 2173, 2536, 2726, 3912, 5734, 6506, 8397, 8787, 10771, 10796.
1er septembre 1917: Nos 259, 802, 1919, 2048, 2313, 3245, 3552, 3616, 3684, 3764, 4971, 5397, 5566, 5580, 5587, 5604, 5643, 5650, 6475, 6656, 7818, 7897, 8002, 8007, 8051, 8096, 8167, 9036, 10409, 10789, 10813, 10820, 10821.

Genève, le 5 février 1918.

Le Conseiller administratif délégué aux Finances: **LOUIS CHAUVET.**

Bank in Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 2. März 1918, nachmittags 3½ Uhr im Casino in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1917.
2. Bericht nnd Antrag der Rechnungsrevisoren betreffend Genehmigung der Rechnung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates (Statuten § 46).
5. Wahl von 3 Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes pro 1918.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Februar an in unserem Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien vom 20. Februar an bezogen werden:

in **Schaffhausen** an unseren Kassen,
in **Basel** bei der Basler Handelsbank,
in **Winterthur** und **St. Gallen** bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in **Zürich** und **Frauenfeld** bei der Schweiz. Kreditanstalt. (Sch 1076 Q) 3381

Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Vom 20. Februar an wird den Aktionären auf Verlangen der gedruckte Geschäftsbericht mit Beilagen bei den genannten Anmeldestellen verabfolgt.

Schaffhausen, den 15. Februar 1918.

Der Verwaltuugsrat.

Alte Geschäftsbücher

Briefschaften, saubere Maculatur 440!

zum Einstampfen

kauft zu behördlich bewilligten Höchstpreisen

Weidmann A.-G.
Rapperswil a. Zürichsee.

Comptable

expérimenté et bien au courant des affaires **est demandé** dans bonne maison de commerce, place stable. Faire offres écrites avec prétentions sous **Y. 21270 L. Publicitas S. A. Lausanne.** 455.

Zu verkaufen

ab Schweizerlager

Flussbandeisen

90×3, 80×3, 100×3,5, 90×4, 80×5 mm

Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 446** an **Publicitas A. G. Bern.**

Buchführung

Ordne zuverl., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amer. Buchführ., nach prakt. System, mit Geheimbuch. Prima Refer. Komme auch nach ausw. **H. Frisch,** Neue Beckenhofstr. 15, Zürich 6.

Einwohnergemeinde Bern

3½ % Anleihen von 1905 von Fr. 10,000,000

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende, am **15. Mai 1918** zur Rückzahlung gelangende 170 Obligationen von je Fr. 500 herausgelost worden:

Nr. 619, 680, 701, 791, 5048, 5051, 5057, 5082, 6019, 6031, 6044, 6059, 6069, 6089, 6097, 6100, 6126, 6130, 9911, 9952, 9976, 10507, 10539, 10586, 10595, 10600, 13610, 13616, 13644, 13651, 13652, 13825, 13826, 13853, 13854, 13855, 13856, 13860, 15183, 15824, 15849, 15929, 15978, 16076, 16097, 16099, 16517, 16520, 16528, 16552, 16561, 16703, 16785, 16930, 17401, 17464, 17501, 17524, 17564, 17592, 18703, 18809, 18826, 19327, 19354, 19367, 19389, 19405, 19436, 19447, **19701—19800.**

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 15. Mai 1918 auf. (1495 Y) 461

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen per 15. Mai 1916: Nr. 9987 und 17595.

Per 15. Mai 1917: Nr. 618, 735, 769, 5053, 10562, 13889, 13895, 16774, 17572, 17581, 19290, 19901/05, 19922/45, 19966, 19968/71, 19973, 19980/85, 19990/95.

Bern, den 15. Februar 1918.

Der städt. Finanzdirektor: **G. Müller.**

HOFMANN & Co., Schuhfabrik A.-G.

Winterthur

Laut Beschluss unserer Generalversammlung vom 23. Februar 1918 wird Dividenden-Coupon Nr. 1 unserer Aktien mit

Fr. 35 per Stück

von heute ab eingelöst. 471.

Die Einlösung erfolgt bei der Gesellschaft in Winterthur sowie bei der Tit. Schweiz. Volksbank in Winterthur.

Winterthur, den 25. Februar 1918.

Hofmann & Co., Schuhfabrik A.-G., Winterthur.

Treibriemenfett

flüssig und in Stangen

Kammradfett

offeriert (Z 581 Q) 468.

Chem.-techn. Fabrik Zimmerli, Aarburg

Präpariertes

Rollenkopierpapier

für die **„RONEO"-Kopiermaschine** liefert prompt

J. HASLER-EHRENBERG,
Wädenswil „FRANE"-Depot

(4737 Z) 360

Hypothekarbank Lenzburg

Dividenden-Coupon Nr. 20 bezw. Nr. 13 wird von heute an mit

Fr. 32.50

an unserer Kasse eingelöst. 473.

Lenzburg, den 25. Februar 1918.

Die Direktion.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne